

Anzeigenpreise für Wiesbaden und Vororte: Die 34 mm breite Petitzeile Rpfg. 20, die 60 mm breite Reklamezeile Rpfg. 40, die 84 mm breite Reklamezeile Rpfg. 50 u. 80, Finanz-, Vermögens-u. ausserörtliche Anzeigen Rpfg. 25, 60, 70 u. RM. 1.—. / Für Anzeigen on bestimmt vorgeschriebenen Tagen wird keine Gebühr übernommen. / Anzeigenannahme bis 10 Uhr vormittags.

— Schrift- und Geschäftsleitung: Fernsprecher-Nummer 226 60.

66. Jahrgang.

Seit wenigen Tagen sind die Gesetze in Kraft. Nach der Diskussion über die Streitfragen haben sich die Karten geeinigt und die Regeln festgesetzt, nach der sich der korrekte Bridgespieler richtet. Sie sind für Kontrakt, die Ausnahme der Auktion und Plafond, nach den drei Arten der Zählweise für die Tricks, für den Code verschieden ist. Verantwortlich für die Bridge, der zeichnen die Commission des Whistklub in Portlandklub in London. Frau v. Reznicek in New York. kommen worden. Viele Verbesserungen in der „Voss. Ztg.“ schreiben die Behandlung der Zuerst schon eine eingehende sorgt, dass ein Revoke, die vor allen Dingen geizten, vielleicht verschentlich, womöglichst ein Kommenes Nicht- vernünftigen, Teil des Spiels, über bestraft wird. bekennen einer Farbe nicht. Rufe aus der Die Strafen für verkehrte Reihe festgelegt. Ein Reihe, Ziehen usw. sind Anstandsregeln. Anhang behandelt die sonst aber betreffen Die wichtigsten Änderungen bei Sans-Atout. Kontrakt. Als erstes die ersten 30 Punkte. Die ungeraden Tricks (1. ...)

Ein weiteres Plus ist die Beseitigung der Prämie für dublierte und redublierte Kontrakte. Nutzniesser waren immer die routinierten Spieler, denen sogenannte „Freidoppler“ zur Prämie verhalfen. Obersteiche sind noch billiger geworden, ein grosser Vorteil. Damit wird das „Mauern“ immer unrentabler. Sie zählen nur den Trickwert der betreffenden Farbe, also 20 und 30 Punkte. Lediglich wenn dubliert wird, winkt der Lohn für das höhere Risiko. In diesem Fall kosten sie 100.

Diejenigen, die noch immer nicht reizen können, werden es nun lernen müssen, denn die Strafen für

(Fortsetzung Seite 2.)

ben, das sich vom Whist über Auktion und Plafond im Kontrakt entwickelt.

Kurhaus Wiesbaden

Freitag, 30. Dezember 1932.

11 Uhr am Kochbrunnen: **Früh-Konzert**

- ausgeführt von der Salon-Kapelle Karl Bastian
1. La Villanella rapita, Overture Mozart
 2. Nell Gwyn-Suite German
 3. I. Country-Dance; II. Pastorale-Dance; III. Merymakers-Dance Jos. Strauss
 4. Aquarellen-Walzer Fetrás
 5. Souvenir de Chopin, Fantasie C. Piltz
 6. Schelmenaugen, Gavotte
 6. Alter Jäger-Marsch von 1813

16 Uhr:

Konzert

Leitung: Konzertmeister Rudolf Bergmann

1. Ouverture zu „Die weiße Dame“ A. Boieldieu
2. Ballettmusik aus „Stradella“ F. v. Flotow
3. Fantasie aus „Der Tribut von Zamora“ Ch. Gounod
4. Menuett, A-Dur L. Boccherini
5. Ouverture „Anacreon“ L. Cherubini
6. Aegyptischer Tanz aus „Djamileh“ G. Bizet
7. Volkslied, Walzer J. Strauss
8. Im D-Zug, Galopp Fr. v. Blon

Eintrittspreis 0,75 Mk. Dauer- und Kurkarten gültig.

20 Uhr:

II. Symphonie-Konzert

zum volkstümlichen Eintrittspreis

Leitung: Kurkapellmeister Herbert Albert

Solistin: Luise Wandel, Klavier

Orchester: Städtisches Kurorchester

Eintrittspreis: num. Platz: 0,75 Mk.,

Dauer- und Kurkarteninhaber: 0,30 Mk., (nichtnum.)

(Näheres im besonderen Handprogramm.)

Wochenübersicht

Samstag, den 31. Dezember:

11 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.17-19 Uhr: **Silvester-Konzert.**

Sonntag, den 1. Januar:

11.30 Uhr: **Früh-Konzert** am Kochbrunnen.11.30 Uhr: **Promenade-Konzert** im Kurhaus.16 Uhr: **Konzert.**16.30-18.30 Uhr: **Tanz-Tee.**20 Uhr: **Konzert: „Deutsche Festmusik“.****SPIEL-CASINO**

SPIELZEIT

NACHMITTAGS AB 16.30 UHR

ABENDS AB 20.30 UHR

Nass. Landestheater Wiesbaden

Grosses Haus.

Freitag, den 30. Dezember.

Anfang 19.30 Uhr. Ende etwa 22.30 Uhr. Stammreihe F.

Marlenes Brautfahrt.

Operette in einem Vorspiel und drei Akten nach dem Leo Lenz'schen Lustspiel „Heimliche Brautfahrt“ von Max Bertuch und H. R. von Nack. Musik von Bernard Grün.

Ämliche Personenwaagen**Kurhaus und am Kochbrunnen**

Wiegegebühr: 0,15 RM.

Städtische Kurverwaltung

Immobilien-Vermietungen**J. Chr. Glücklich**Kais.-Friedr.-Platz 3 (Nassauer Hof)
gegr. 1862 R. C. M. geg. 1862
Telefon 2665 und 25865

Besuchen Sie den

Ratskeller

die Sehenswürdigkeit Wiesbadens mit seinen berühmten Wandmalereien, bekannt als führend in Küche und Keller

Verlangen Sie**den Besuch**

unseres Generalvertreters zur Aufgabe von Inseraten für das „Wiesbadener Badeblatt“
Fernruf: 23690.

Besuchszeit in Ateliers Wiesbadener Künstler.

Maler: Alo Altripp, Nikolasstr. 32. 12-13 Uhr. Fernsprecher 23965. — Alexei und Andrej v. Jawlensky, Beethovenstr. Nr. 9, pt. Fernsprecher 26360. — Helmut Eichelsheim, Moritzstrasse 6. — Anna Quedenfeldt, Mosbacher Str. Nr. 12. Sonntags 11-13 Uhr. — Berta Frhr. v. Seld, Porträtmalerin, Steubenstr. vormals Gartenstr. Nr. 4 I. Et. Dienstags u. Freitags 11-13 Uhr. Willy Mulet, Sonnenberger Str. 43. Besuche nach Vereinbarung, Fernsprecher 23158.

Bildhauer: Willy Bierbrauer, Frankfurter Strasse 57. Fernsprecher 22020.

Architekten: E. Fabry, Ahornweg 1. Fernspr. 26630. — Rud. Joseph, Arndtstr. 6. Fernspr. 22076. — Ludw. Minner, Wilhelmstrasse 18. Fernspr. 24688.

Wochenspielfplan

des Nassauischen Landestheaters

Samstag, den 31. Dezember.

Nachmittags: Bei aufgehob.

Aschenbrödel. Anfang

Abends: Bei aufgehobenen

Die drei Musketiere. An

Sonntag, den 1. Januar. Stamme

Tristan und Isolde. Anfa

Freitag, den 30. Dezember.

Kleines Haus.

Geschlossen.

Wochenspielfplan

des Nassauischen Landestheaters

Samstag, den 31. Dezember. Bei

Lustiger Silvesterabend.

Sonntag, den 1. Januar. Bei aufgehobenen Stammkarten:

Die spanische Fliege. Anfang 20 Uhr.**Das****Wiesbadener****Badeblatt,**

das amtliche Organ der Kurverwaltung.

erscheint täglich,

ist daher der beste und tägliche Begleiter aller Besucher Wiesbadens durch das Kurleben.

Kurverwaltung Wiesbaden

Jeden Dienstag und Freitag

Gesellschaftsspaziergänge

In die nähere Umgebung Wiesbadens

unter erkundiger Führung

Beteiligung am 1,50 Mark pro Person

Treffpunkt 9 Uhr am Haupteingang

Die Spaziergänger richten sich jeweils nach der Witterung und der Wegebeschaffenheit.

Schloßplatzschule

im eingelegten Marstall, Schloßplatz

Turmläufer Reitunterricht f. Damen,

u. Herren. • Kurse für Anfänger

u. Fortgeschrittene • Bei vorbildlicher

Ausstattung • Beste Unterrichtsweise

Erstklassige Reitmaterial

P. Wiczorek, Schloßplatz 2

Alte deutsche Weine

ausg. reine Weine

Königsbacher Pilsener

alkoholfreie Fruchtsäfte

Spezialgerichte eigener Zubereitung

W. Kraft - Küchenmeister

BESUCHEN SIE**DAS SPIEL-CASINO IM KURHAUS**

SPIELZEIT NACHMITTAGS AB 16.30 UHR UND ABENDS AB 20.30 UHR

dagegen findet man im Winter! Man wird sich in der Eisenbahn nicht zu drängeln brauchen, man kann sich im Hotel und in der Pension das Zimmer aussuchen, wird von den Wirtsleuten und dem Personal mit Aufmerksamkeit und Wohlwollen betreut, man wird von den Angestellten, die jetzt Zeit für den einzelnen Gast haben, angenehm bedient, und man wird bei allen Vorzügen billiger wohnen und leben als in den Zeiten, in denen die sogenannten Hochsaisonpreise gelten. — Es ist eine bekannte Tatsache, dass das Winterklima für besondere Erkrankungen der Atmungsorgane ausserordentliche Heilkraft besitzt. Die Ärzte propagieren deshalb die Winterreisen gleichfalls.

Sport.

— **Hockey.** Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub 1. Herren gegen I. G. Sportverein-Schwimmklub Wiesbaden 1. Herren 3:0 (1:0). Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub 1. Damen (kombiniert) gegen I. G.

Sportverein-Schwimmklub 1. Damen 9:0 (4:0). Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub 1b. Herren gegen I. G. Sportverein-Schwimmklub 1b. Herren 2:0 (2:0). Dass ein Lokaltreffen nicht unbedingt auszuarten braucht, zeigte sich bei dem Freundschaftskampf zwischen dem Wiesbadener Tennis- und Hockeyklub und der I. G. Sportverein-Schwimmklub am zweiten Weihnachtsfeiertage. Es spielten drei Mannschaften gegeneinander. Sämtliche Mannschaften zeigten ein schönes, vorbildlich ruhiges Hockey, das einen grossen Unterschied von den Spielen des Vorsonntages zeigte und das Spieler und Zuschauer in gleichem Maße befriedigte. In dem Spiele der ersten Herrenreife siegte die Mannschaft des W. T. H. C. 3:0 (2:0). Der Kampf spielte sich hauptsächlich in der Spielhälfte der I. G. ab und nur der vortrefflich arbeitenden Hintermannschaft, insbesondere der vorzüglichen Abwehr des I. G. Torhüters Schwedhelm ist es zu danken, dass dem W. T. H. C. weitere zählbare Erfolge versagt wurden.

Es ist erfreulich zu berichten, wie rasch sich die junge I. G.-Elf in der Saison sowohl in der Ballbehandlung wie auch im Spielaufbau verbessert hat. — Das Spiel der ersten Herrenreife am 9:0 (4:0)-Sieg des W. T. H. C. Zwar war W. T. H. C. eine kombinierte Mannschaft, jedoch wirkten im Sturm allein drei Spieler der ersten Mannschaft, Fräulein Horn, Fräulein und Fräulein Spitz mit, wodurch der hohe Erfolg erklärlich wird. Hervorzuheben ist die gute Leistung der I. G.-Torhüterin, die die heissen Angriffe und Schüsse der W. T. H. C. Mannschaften recht oft mit bewundernswürdiger Hand Geschicklichkeit abzuwehren wusste. — Spiele der 1b. Herren blieben ebenfalls der W. T. mit 2:0 (2:0) Sieger. Auch in diesem Kampfe war das ruhige Spielen beider Mannschaften anzuf.

Januar-Programm der Kurverwaltung Wiesbaden.

Regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen:

KONZERT: An Wochentagen ausser Montag von 11 bis 1 Uhr, Sonntags von 11.30 bis 12.30 Uhr in der Kochbrunnentrinkhalle.
KONZERT: Täglich 16 Uhr und 20 Uhr. — **TANZ-TEE:** Jeden Sonntag und Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr.
Gesellschafts-Spaziergang: Jeden Dienstag und Freitag in die nähere Umgebung Wiesbadens unter sachkundiger Führung. Treffpunkt 14.30 Uhr am Haupteingang des Kurhauses.

Sonntag, den 1. Januar:

11.30 Uhr: **Frauenkonzert.**

16 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr: **Deutsche Festmusik.**

Leitung: Kapellmeister Herbert Albert.

Montag, den 2. Januar:

16 u. 20 Uhr: **Filmvorführungen:**

Nordisches Wunderland.

Dienstag, den 3. Januar:

16 u. 20 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr im neu Vortragsaal der Stadthalle (Paulinenschloß) in Verbindung mit der **Literarischen Gesellschaft** und dem **Nassauischen Kunstverein**: Universitätsprofessor Geh. Reg.-Rat Dr. **W. Helm Pinder**, München:

„Über die **Sehnsucht** der deutschen bildenden Kunst.“

(Der Vortrag mit Lichtbildern erläutert.)
 Eintrittspreise: am. Platz 1.50 Mk., nichtnum. Platz 1.— Mk.; Dauerkarteneinhaber 0.75 Mk.

Mittwoch, den 4. Januar:

16 Uhr: **KAFFEE-KONZERT.**

20 Uhr: **KONZERT.**

Donnerstag, den 5. Januar:

16 u. 20 Uhr: **KONZERT.**

Freitag, den 6. Januar:

19.30 Uhr im kleinen Saale:

V. Zyklus-Konzert.

Leitung: **Carl Schuricht.**

Solist: **Julius Jatzak** Tenor.

Vortragsfolge: Pfitzner: Ouvertüre zu „Das Käthchen von Bonn“; Hans Pfitzner: Waldmonolog des Staus „Die Rose vom Liebesgarten“; Richard Wagner: Siegfried-Idyll; Hugo Wolf: Gesänge mit Orchester; Richard Strauss: „Ein Heldenleben“, symphonische Dichtung.
 Eintrittspreise: 2.20, 2.70, 3.20, 4.20, 5.20 Mk.

Samstag, den 7. Januar:

16 Uhr: **KAFFEE-KONZERT.**

20 Uhr: **KONZERT.**

Sonntag, den 8. Januar:

11.30 Uhr: **Promenadenkonzert.**

16 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr: **Festkonzert**

aus Anlass des 60jährigen Bestehens des Städtischen Kurorchesters.

Leitung: **Carl Schuricht.**

Montag, den 9. Januar:

20 Uhr im Abonnement: **Konzert des Männergesangsvereins „Hilde“.**
 Werke von Otto Trillhaase.

Mitwirkende:
 Erika Lugenbühl, Alt.
 Fritz Killian, Tenor.
 Konzertmeister Kammermusiker Ernst Lindner.
 Kammermusiker W. Lind, Violine.
 Berndt Rupp, Bratsche.
 A. Boehm, Cello.
 R. Schulze, Klarinette.
 R. Behn, Englisch Horn.
 Fr. Rasch, Horn.
 K. Rall, Posaune.
 E. Fischer, Schlagzeug.
 W. Köppen: Orgel, Klavier.
 Leitung: Kammermusiker Otto Trillhaase (Nass. Landestheater).

Dienstag, den 10. Januar:

16 u. 20 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr im kleinen Saale:

Dr. Ludwig Wüllner.
„Monologe aus klassischen Dramen.“

Goethe: Faust II. Teil, Egmont.
 Schiller: Wallensteins Tod, Wilhelm Tell.
 Shakespeare: Macbeth, Hamlet.
 Hölderlin: Der Tod des Empedokles.
 Eintrittspreise: Numerierter Platz 2.— Mk.; nichtnumerierter Platz 1.50 Mk.; für Dauerkarteneinhaber 1.— Mk.; Galerie 0.75 Mk.

Mittwoch, den 11. Januar:

16 Uhr: **KAFFEE-KONZERT.**

20 Uhr:

III. Symphonie-Konzert

zu volkstümlichem Preis.

Leitung: Kapellmeister Herbert Albert.

Solisten: Konzertmeister Rudolf Schöne.

Violine: Kammermusiker Anton Hoigt.

Violoncello: Hans Göbel, Klavier.

Orchester: Städtisches Kurorchester.

Eintrittspreis: 0.75 Mk.

Donnerstag, den 12. Januar:

16 u. 20 Uhr: **KONZERT.**

Freitag, den 13. Januar:

16 u. 20 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr im kleinen Saale in Verbindung mit der Mittelrheinischen Gesellschaft zur Pflege alter und neuer Kunst:

Lichtbildervortrag von Regierungsbau-
 meister Zichner:

**Schloss Biebrich
 und seine Erbauer.**

Eintrittspreis: 0.50 Mk.

Samstag, den 14. Januar:

16 Uhr: **KAFFEE-KONZERT.**

20 Uhr: **Tonfilmschlager.**

Ab 21 Uhr:

Gesellschafts-Abend

Sonntag, den 15. Januar:

11.30 Uhr:

Promenadenkonzert.

16 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr: **KONZERT.**

Meister des Balletts.

Montag, den 16. Januar:

16 u. 20 Uhr: **Filmvorführungen:**

„**Rund um den Erdball**“,
 ein Weltreisefilm.

Dienstag, den 17. Januar:

16 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr: **Kammermusik-Abend.**

20 Uhr im kleinen Saale:

Dr. phil. W. E. Peters

spricht über:

„**Die Erforschung des menschlichen
 Schicksals und der persönlichen
 Zukunft**“

und ihre Anwendung nach wissenschaftlich-
 psychologischen Grundsätzen.

Eintrittspreise: Numerierter Platz 1.50 Mk.,
 nichtnumerierter Platz 1.— Mk., für Dauerkarteneinhaber 0.75 Mk., Galerie 0.50 Mk.

Mittwoch, den 18. Januar:

16 Uhr: **KAFFEE-KONZERT.**

20 Uhr: **KONZERT.**

Donnerstag, den 19. Januar:

16 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr:

Einziges Gastspiel Palucca.
 Am Flügel: Gottfried Weisse.

Eintrittspreise: Numerierter Platz 2.50 u. 2.— Mk.,
 nichtnumerierter Platz 1.50 Mk., für Dauerkarteneinhaber 1.— Mk.

Freitag, den 20. Januar:

16 u. 20 Uhr: **KONZERT.**

Samstag, den 21. Januar:

16 Uhr: **KAFFEE-KONZERT.**

20 Uhr: **KONZERT.**

Ab 21 Uhr im kleinen Saale:

Gesellschafts-Abend

in Verbindung mit der Deutsch-Britischen

Gesellschaft.

Eintrittspreis: 1.50 Mk., für Mitglieder 0.50 Mk.

Sonntag, den 22. Januar:

11.30 Uhr im Abonnement: **Morgenfeier**, ausgeführt von den Evangelischen Kirchengesangsvereinen für Nassau.

Leitung: Bundesdirigent H. Würges.

Solistin: Erika Lugenbühl, Alt.

Orgel: Rudolf Zitzmann.

16 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr: Einziges Konzert der

Comedian Harmonists.

Vollständig neues Programm.

Eintrittspreise: 1.—, 1.50, 2.—, 2.50, 3.— Mk.

Montag, den 23. Januar:

16 u. 20 Uhr: **Filmvorführungen:**

„**Die Donau**“.

Vom Schwarzwald bis zum Schwarzen Meer.

Dienstag, den 24. Januar:

16 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr: **Wunschkonzert.**

20 Uhr im kleinen Saale in Verbindung mit der

Literarischen Gesellschaft Wiesbaden:

Kasimir Edschmidt, Berlin

spricht über: „**Deutsches Schicksal**“ und liest aus seinen anderen Werken.

Eintrittspreise: Numerierter Platz 1.50 Mk.; nichtnumerierter Platz 1.—Mk.; Galerie: 0.75 Mk.

Mittwoch, den 25. Januar:

16 Uhr: **KAFFEE-KONZERT.**

20 Uhr:

KAMMER-KONZERT.

Donnerstag, den 26. Januar:

16 u. 20 Uhr: **KONZERT.**

Freitag, den 27. Januar:

19.30 Uhr im grossen Saale:

VI. Zyklus-Konzert.

Leitung: **Hans Weisbach**, Düsseldorf.

Solist: **Rudolf Bergmann**, Violine.

Vortragsfolge: Orchesterwerke. Violinkonzert:

L. v. Beethoven: Siebente Symphonie A-Dur.

Eintrittspreise: 2.20, 2.70, 3.20, 4.20, 5.20 Mk.

Samstag, den 28. Januar:

16 Uhr: **KAFFEE-KONZERT.**

20 Uhr: **KONZERT.**

Ab 21 Uhr im kleinen Saale:

Gesellschafts-Abend.

Tanzkapelle **Otto Schillinger.**

Eintrittspreis: 1.50 Mk.

Sonntag, den 29. Januar:

11.30 Uhr im grossen Saale:

Morgenfeier

dem Andenken des Dichters **Mattatuli** gewidmet.

16 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr: **Aus deutschen Opern.**

Montag, den 30. Januar:

16 u. 20 Uhr: **Filmvorführungen:**

Die Wiege Europas

eine Fahrt zu den alten Kulturländern des Mittelmeeres.

Dienstag, den 31. Januar:

16 u. 20 Uhr: **KONZERT.**

20 Uhr im neuen Saale der Stadthalle in Verbindung mit der Literarischen Gesellschaft Wiesbaden:

Rudolf G. Binding.

„**Aus Werkstatt und Werk**“.

Eintrittspreise: Num. Platz 2.— Mk., nichtnum. Platz 1.50 Mk., für Dauerkarteneinhaber und Mitglieder der Literarischen Gesellschaft 1.— Mk., Schülerkarte 0.60 Mk.

Voranzeigen für Februar:

3. Februar: Einziger Arien- und Lieder-Abend **Cläre Dux.**

4. „ I. Maskenball.

9. „ Lichtbildervortrag Professor Dr. Neeb, Mainz: „Innenausstattung von alten Mainzer Wohnbauten“.

11. „ II. Maskenball.

19. „ „Sprudel“-Gala-Fremdensitzung. — Ball.

25. „ III. Maskenball.

28. „ Kostümfest in Verbindung mit den Wiesbadener Clubs.

Tages-Fremdenliste.

Nach den Anmeldungen vom 27. Dezember 1932.

* vor dem Namen bedeutet: als Passant angemeldet.

(Nachdruck auch auszugsweise verboten.)
(Schluss aus der gestrigen Nummer.)

Saumer, M., Frl., Düsseldorf
*Gräfin Saurma, E., Fr., Breslau
*Graf Saurens, W. A., Hr. Stud., Berlin
*Schaeffer, W., Hr. Oberleut., Fritzlär
Scharff, B., Hr., Frankfurt
v. Schattenberg, G., Hr. stud. rer. pol., Kassel
Schell, J., Hr. m. Fr., Köln, Hotel National
*Schild, J., Hr., Mannheim
*Schilling, A., Hr. Dr., Berlin
Schleimer, B., Hr. m. Fr., Friedberg
Schlicker, F., Hr. m. Fr., Essen
Schmidt, E., Hr. Rechtsanw., Dr., Frankfurt a. M.
Schmidt, A., Hr. Dr. med., Kettwig (Ruhr)
Schmidt, F. A., Hr. Kapellmeister, Berlin
Schmidt, A., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Schmidt, A., Hr. Chemiker m. Fr., Gera
Schmidt, L., Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Neuwied
Schnell, N., Hr. Lehrer m. Fr., Waxweiler
Schönberg, W., Hr. Chemiker Dr. m. Fr., Ludwigshafen
Scholtz, R., Hr. Marineoberleutnant Dr., Münster i. W.
*Schook, O., Hr. m. Fr., Karlsruhe
Schott, M., Frl., Frankfurt a. M.
Schulmann, C., Hr. m. Fr., Pirmasens
Schults, L., Hr. Studienrat m. Fr., Speyer
Schuster, F., Hr. m. Fr., Fulda, Köln, Hof
*Schwab, M., Frl., Mannheim
Schwarz, E., Hr. Dir. m. Fr., Köln
Schwarzschild, O., Hr. Dr. m. Fr., Wuppertal
Schwiegmann, L., Hr. Staatsanw., Pension Olanda
Schwier, W., Hr. Ing., Dir. m. Fr., Düsseldorf
*Seelig, E., Hr., Frankfurt a. M.
Seibert, E., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
*Seiffe, M., Fr., Leipzig
*Selbach, F. J., Hr., Koblenz
Seligmann, B., Fr., Frankfurt a. M.
Seligmann, E., Fr., Bingen
Seligmann, J., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Sichel, E., Hr., Düsseldorf
Silverberg, Hr. Lehrer, Berlin-Zehlendorf
Simon, W., Hr. m. Fr., Elberfeld, Luisenhof
Smalhout, J., Hr. m. Fr., Amsterdam
Smit, A., Hr. m. Fam., Haag
Sommer, F., Hr., Frankfurt a. M.
Sonnenberg, D., Fr., Frankfurt a. M.
*Spechts, V., Hr., Wien
Speier, H., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
Spielmann, G., Hr. m. Fr., Offenbach
*Spreng, Ph., Hr. Gerichtsassessor Dr., Stuttgart
*Springen, P., Hr. Fabr. m. Fr., M.-Gladbach
Staessel, P., Hr. Fabrikbes. m. Fr., Düsseldorf
Stahl, M., Hr. Dr. med. m. Fr., Frankfurt a. M.
Stane, S., Hr., Frankfurt a. M.
Stein, A., Hr., Crailsheim
Stephano, St., Hr. m. Fr., Paris
Stern, H., Hr., Diez
Stern, L., Hr., Schlüchtern
Stern, L., Hr. m. Fam., Giessen
Stern, S., Hr. m. Fr., Landau
Stoll, S., Fr., Saarbrücken
Storz, T., Frl., Stuttgart
*Stridde-Lampert, H. R., Hr., Düsseldorf
Strupp, H., Hr., Königsberg i. Pr.
Surbeck, H., Hr. Ing., Luzern
Swens, J., Hr., Haarlem
Tannenwald, A., Fr., Frankfurt a. M.
v. Tauchnitz, St., Hr., Ankara (Türkei)
*Thesen, H., Hr. Apotheker m. Fr., Kreuznach
Tietz, M., Hr., Frankfurt
*Tobies, E., Hr. Dir. m. Fr., Köln
Trippensee, O., Hr. Dir. m. Fr., Idar
Turner, E., Frl., München
*Unter, E., Hr. m. Fr., Göttingen
Verdoff, A., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Fulbach
*Viethaus, H., Hr., Gelsenkirchen
Viete, R., Hr., Wien
Vogel, J., Hr. Dr. med. m. Fr., Bad Wildungen

de Waal Lucas, M., Fr., Haag
Wagner, H., Frl., auf Reisen
Waller, P., Hr., Giessen
*Wallbaum, F., Hr., Arheilgen
Walser, H., Hr. m. Fr., Bonn
Waltz, L., Hr. Landgerichtsdirektor, Dr. i. R., Freiburg
Waterhouse, Hr. Chem. m. Fr., Meltham
Weber, K., Hr. m. Fam., Frankfurt a. M.
*Weil, O., Hr., Landau
*Weinheimer, F., Hr., Aschaffenburg
Weinstein, R., Hr., Erfurt
Weiser, H., Hr. Prok. m. Fr., Köln
*Westhofen, J., Hr. Stud., Brüssel
Wilden, A., Hr. Fabrikdr., m. Fr., Köln
Willauer, H., Hr., Freiburg
*Witz, A., Frl., Darmstadt
Winn, A., Hr., Oberlahnstein
*Wirth, L., Hr. Ing., Innsbruck
*Wittmann, F., Hr. Weingutsbes., Assmannshausen
Wohl, A., Hr. Dir. m. Fr., Frankfurt a. M.
*Wolf, J., Hr., Wetzlar
*Wolf, F., Hr. m. Fr., Mannheim
*Wolff, R., Frl., Solingen
*Wolff, T., Fr., Dortmund
Wolff, H., Hr. Fabr., Durlach
Wollheim, L., Hr., Saarbrücken
Worms, L., Frl., Lehrerin, Frankfurt
Würster, O., Hr. m. Fr., Mannheim
Zadikow, M., Hr. m. Fr., Düsseldorf
Ziegelstein, A., Hr. m. Fr., Frankfurt
Zimmer, D., Frl., Ahrweiler
*Zimmermann, G., Hr., Weissenhuth
*Zorn, L., Hr. m. Fr., Worms

Nach den Anmeldungen vom 28. Dezember 1932.

*Adam, E., Hr. m. Fr., Wuppertal
Bachem, C., Hr. Prof. Dr. med., Bonn
Bähr, M., Hr., Worms
Becker, K., Hr. Studienprof. m. Fam., Saarbrücken
*Becker, C., Hr. Univ.-Prof. Dr., Würzburg
Beer, C., Hr. Rent. m. Fr., Hamburg
Bender, H., Hr., Berlin
Bernbeck, H., Hr. Rechtsanw. Dr. m. Fr., Saarbrücken
Biermann, G., Fr., Barmen
Birch, J., Hr. Antiquar, London
Blau, M., Hr. Bergwerksdr., Waldalgesheim
Bottenberg, R., Hr. Tiefbauunternehmer, Essen
Böhm, K., Frl., Rittersheim
*Diefenbach, Eleonore u. Erika, 2 Frl., Hannover
Dittmar, H., Hr. Konrektor, Duisburg
*Dörr, A., Hr., Nonnweiler
Dresdner, M., Hr., Berlin
Dronke, A., Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Altona
Eichmann, J., Hr., Hersfeld
*Erbacher, A., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
*Ernest, G., Hr. m. Fr., Idstein
*Freiwald, Ph., Hr., Offenbach
Galliner, S., Hr. Rabbiner Dr. m. Fr., Gelsenkirchen
Gantier, M., Fr., Landgerichtsrats-Wwe., Heidelberg
Geiger, J., Hr., Köln
*Geiser, W., Hr., Ueberlingen
*Göck, E., Hr. Dipl.-Ing., Berlin
Gollé, J., Hr. m. Fr., Köln
*Graf, L., Hr., Wien
*de Grandi, S., Frl. Med., Varese
*de Grandi, R., Frl., Varese
*Greis, K., Hr. Apothekenbes., Fier
*Gutmann, St., Hr. m. Fr., Viersen
*Haas, K., Hr., Schiffweiler
*Hackel, D., Frl., Frankfurt a. M.
*Hartmann, E., Frl., Kaiserslautern
Heinrik, D., Hr. m. Fr., Mainz
Heinz, J., Hr. m. Sohn, Diez
*Heiter, R., Hr. m. Fr., Karlsruhe
van Heloma, A., Frl., Apeldoorn
*Hermann, H., Hr., Hamburg
Hetteche, O., Hr. Assistenzarzt, Königsberg (Ostpr.)
Hießmann, J., Hr. Prok. m. Fr., Ludwigshafen
Hillmann, G., Fr., Düsseldorf

*Hinheimer, J., Hr., Bamberg
Hotel Reichspost-Reichshof
Hinne, J., Hr. m. Fr., London
*Hölzer, K., Hr. m. Fr., Bad Schwalbach
*Hoffmann, L., Hr., Hamburg
Hüttenkremer, F., Hr., Köln
*Jacobsohn, B., Fr., Berlin
Jakob, H., Hr. Univ.-Prof. Dr., Giessen
Jakob, E., Frl., Giessen
*Joerrens, M., Hr. Dr. med., Waldbrunn
Kals, V., Fr. Sängerin, Wien
*Keller, J., Hr., Worms
Kiefer, W., Hr. Dir. m. Fam., Berlin-Dahlem
Kieser, R., Hr. m. Fr., Aarau
*Klein, O., Hr. Staatsanw. Dr., Darmstadt
Knebel, K., Hr. Reichsbahnberisp. m. Fr., Köln
*Kübler, K., Hr., Bietigheim
Küppers, D., Fr., M.-Gladbach
Lamm, E., Hr. Dr. med., Köln
Lamm, L., Frl., Mainz
*Landauer, E., Hr., Karlsruhe
*Lange, J., Hr. m. Fr., Eltville
*Lenhardt, G., Hr. m. Fr., Oberstein
Leonhardt, F., Hr. m. Fr., Offenbach
Libbmann, F., Hr. m. Fr., Lichtentfels
*Liebst, A., Hr. Dipl.-Ing., Wolfen
*Liedtke, H., Hr. Schauspieler m. Fr., Berlin
Lindemann, E., Hr., Essen
Lorentz, A., Hr. Studienrat, Oberhausen
Baron van Lynden van Horstwaerden, Hr., Soestdyk
Mann, Ph., Hr. Postinsp. m. Fr., M.-Gladbach
*Maus, E., Frl., Kreuznach
Mendelssohn, E., Fr., Weissenfels
*Merian-Ganest, H., Hr. Studienrat a. D., Prof., Weimar
*Mertens, P., Hr., Leutersdorf
Meßinger, A., Hr., Camberg
van Meurs, J., Fr., Bussum
Meyer, A., Frl., Hamburg
Meyer, F., Hr., Magdeburg
Meyer, L., Frl., Magdeburg
*Molzer, J., Hr., Wien
Müller, H., Hr., Eschborn
*Müller, G., Hr. m. Fr., Worms
Nathan, E., Hr., Barmen
Neher, K., Hr., Bielefeld
*Nesselrath, K., Hr., Düsseldorf
Niejahr, J., Hr. Gymn.-Prof. a. D., Halle (Saale)
Ordridge, L., Frl., Frankfurt a. M.
*Osthoff, E., Frl. Hotelbes., Frankfurt a. M.
Pfeiffer, J., Hr., Meerane
*Pischmiltz, W., Hr. m. Fr., Berlin
Plachzinski, S., Hr., Karlsruhe
Plank, A., Hr. Studienrat Dr., Bad Nauheim
Rebner, E., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
*Riedel, R., Hr., Oberursel
Roeder, C., Hr. m. Fr., Schwerte
Rosenbaum, L., Frl., Berlin
*Schäfer, H., Hr., Frankfurt
Scheuer, F., Hr. Dr., Aachen
*Schick, S., Hr. m. Fr., Gotha
Schmitt, Chr., Hr. Dr. m. Fr., Königstein
Schneider, L., Frl. Konrektorin, Dortmund
Schneider, H., Frl. Lehrerin, Köln
*Schneider, L., Hr. m. Fr., Frankfurt a. M.
*Schuberth, A., Hr., Hamburg
*Schuler, R., Hr. m. Fr., Idar
Seeborn, P., Hr. Landgerichtsdirektor, m. Fr., Lüneburg
*Sindelar, J., Hr., Wien
*Spielmann, J., Hr., Berlin
*Stetter, H., Hr., Frankfurt a. M.
Stratenberg, Fr. Prof., Dortmund
Strauß, S., Hr., Kassel
Strobel, E., Hr. Rechtsanw. Dr., Nassau
Szampauer, S., Hr., Mannheim
Thies, R., Hr., Köln
*Trödl, Th., Hr., Freiburg
*Verfurth, M., Hr. Dipl.-Kfm. Dr., Riesa
*Vogt, G., Hr. Lehrer m. Fr., Abenheim

*Weil, E., Hr. Dipl.-Ing. m. Fr., Friesdorf
*Weinberger, L., Hr., Antwerpen
Wild, A., Frl., Elz
Wilkens, K., Frl., Fortbildungslehrerin, Heidelberg
Wörther, G., Hr., Zweibrücken
Wolfferts, F., Hr., Krefeld
Würth, L., Hr., Innsbruck
Nach den Anmeldungen vom 29. Dezember 1932
Baltzer, R., Hr. Architekt, Döhrn
Becker, H., Hr. Dr. med. m. Fr., Recklinghausen
Bernhardt, O., Hr., Koblenz
Birkholz, F., Hr. Medizinalrat i. R., Erfurt
Blum, A., Hr., Frankfurt a. M.
*Blum, W., Hr., Frankfurt a. M.
*Blum, E., Frl., Frankfurt a. M.
Blum, L., Hr. Konsul a. D., Neustadt
Bobsin, E., Frl. Lehrerin, Hamburg
Brandmayer, F., Fr., München
Bremer, Th., Fr., Berlin
*Conrady, A., Fr., Frankfurt a. M.
*Dasbach, H., Frl., Bonn
*Davids, F., Frl., Aschaffenburg
Dörr, E., Frl., Gießen
*Edelmeyer, F., Komm.-Rat Dr., München
Emmerich, H., Hr., Rechtsanw. Dr., Frankfurt
*Erlhoff, W., Hr., Altona
*Fischer, A., Hr., Baden-Baden
*Fitzner, K., Hr., Polizeioberleutnant, Auer
Follenius, C., Hr. 2 Frl., Darmstadt
Freeman, M., Frl., London
*Glaser, H., Frl., Köln
*Gorg, M., Hr., Hürndelheim
*Graf, A., Fr. m. Tocht., Krefeld
*Haberkorn, Hr., Altona-Edelstedt
*Hamacher, Hr., Harff
*Hartmuth, G., Hr., Pirmasens
Heinen, M., Hr., Fotelbes., Koblenz
*Hennes, M., Hr. Tocht., Essen
*Herz, F., Hr., Hirschbühl, Köln
Herz, L., Frl., Hum
*Hirschberg, F., Hr., Straubing
Holzberger, J., Frl. Sängerin
Horowitz, H., Hr. Architekt m. Fam., Bukarest
Hütt, A., Frl. Lehrerin, Elberfeld
*Käfer, W., Hr. Ing., Duisburg
*Kaft, A., Hr. Dir. Dr. m. Fr., Gau-Algesheim
*Keller, V., Hr. Steinbruchbes., Bamberg
Kempkes, J., Hr. Landgerichtsdirektor, Dr. m. Fr., Düsseldorf
Klank, F., Hr. Geh. Justizrat, Werl
*Krimmelbein, G., Hr., Lauterbach
*Kriegsheim, A., Hr. Major a. D. m. Fr., Berlin-Lichterfelde
*Kübler, K., Hr., Bietigheim
*Kürten, W., Hr. m. Fr., Köln
Karbaum, A., Hr. Justizrat, Leipzig
Langguth, A., Fr., Traben-Trarbach
*Lansberg, F., Hr. Fabrikleiter Dr., Düsseldorf
Leites, O., Fr., Paris
Limberger, E., Frl., Pforzheim
Lippert, E., Hr. Studienprof., Saarbrücken
Litchfield, E., Fr., New York
Lürmann, H., Hr. Apotheker Dr., Frankfurt
*Mache, Chr., Hr. Biologe, Nürnberg
Manuel, H., Hr. Ing., Gera
Martin, H., Schwester, Schmalkalden
*Mesecke, K., Hr., Berlin-Weissensee
Metzger, J., Hr. Betriebsdr., Mülheim
Möbner, G., Hr. m. Fr., Köln
*Müller, A. u. C., 2 Frl., Saarbrücken
*Müller, H., Hr., Köln
Münz, Th., Hr., Limburg
Musgard, G., Frl., Diez
van Nierwen, J., Hr. m. Fr., Eindhoven
*Obermerck, G., Hr. Dipl.-Kfm., Hotel
*Oppermann, K., Hr., Limburg
*Patschke, R., Frl., Schwerin
*Päster, A., Hr., Frankfurt a. M.